

Zeitschrift: Geistesfreiheit
Herausgeber: Freigeistige Vereinigung der Schweiz
Band: 5 (1926)
Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.

An Herrn Ch. J. in F. Lieber, alter Gesinnungsfreund! Unser Geschäftsführer in Basel hat mir Ihren Brief zugestellt. Gestalten Sie, dass ich ihn Ihnen im Namen des Hauptvorstandes der F.V.S. öffentlich aufs herzlichste verdanke, als *Ehrung* für Sie, den Sie ein langes, hartes Leben lang fest und treu die freigeistige Lebensanschauung hochgehalten haben in einer gegensätzlich gesinnten Umwelt, als *Dank*, dass Sie, solange in den Schweiz eine freigeistige Organisation besteht, diese unterstützt haben, als Abonnent des Bundesorgans, und dass Sie gewagt haben, als alleinstehender Posten inmitten von Andersdenkenden es zu halten, — als *Aufmunterung* für diejenigen, die leicht zage werden im Hinblick auf das verhältnismässig kleine Häuflein derer, die sich weder innerlich noch aus Klugheits- oder Feigigkeitsgründen äusserlich an das kirchliche Gängelband halten. Aus einem an Erfahrung reichen Leben heraus sagen Sie: «Von der göttlichen Liebe und Allmacht habe ich nie etwas verspürt.» Und Sie fügen ein Wort bei, das von tiefer Lebenskenntnis und Selbsterkenntnis spricht: «Glück und Unglück waren immer meine eigene Schuld.» Sie wissen selbstverständlich, dass noch andere Faktoren an der Schicksalsbildung beteiligt sind; Sie wollten mit dem

kurzen Worte nur andeuten, dass das Schicksal keine höhere Macht, keine göttliche Mache, sondern dass die Menschheit ihr eigenes Schicksal ist. —

Und noch ein Wort haben Sie in Ihrem Briefe geschrieben, das dazu angetan ist, Zagenden und Zweifelnden Sicherheit und Zuversicht zu geben: es ist das freudige Bekenntnis, dass Sie von Ihrem zwölften Lebensjahr an im Herzen Freidenker waren. Und frohe, männliche Überzeugung, das Bewusstsein, auf gutes Wege zu sein, klingt aus dem Wort: «Meine freien Gedanken werden aber bis zum Lebensschluss fortbestehen!»

Lieber, verehrter Achtzigjähriger, seien Sie versichert, dass wir Ihrer in Freundschaft gedenken. Wir wünschen Ihnen alles Gute und entbieten Ihnen herzlichen Freidenkergruss.

Für den Hauptvorstand der F.V.S.: *E. Brauchlin.*

Am die Leser. «Vermischtes» musste auf die nächste Nummer zurückgelegt werden.

An Hrn. A. J. in Elgg. Dasselbe gilt auch für die Ihre Mitteilung betreffende Notiz.

Billig und doch wohl-schmeckend u. gesund

Tobler-Cacao

— in Paketen mit der Bleiplombe —
1/5 Pfd. 25 Cts.



Zum Frühstück und Abendbrot das beste Getränk

TOBLER-CACAO

— in Paketen mit der Bleiplombe —
1/5 Pfd. 25 Cts.

Hier abtrennen — in offenem Couvert, mit 5 Cts.-Marke frankiert einsenden.

Reklamebänder

in anerkannt vorzüglichster Qualität fabrizieren

E. AMMANN & Co., BASEL.

W findet Kaufm gebildt.
Herr bei treig. Ge-
sinnungsfreund Stelle
im Gesch. für leichte
Büroarbeiten? —

**Im modern. Werbe- und Propa-
gande - Wesen bewandert.**

Offeraten unter Nr. 20 an die Ge-
schäftsstelle der F. V. S. Basel, 5.

Lebensgefährte.

Gesinnungsfreund u. Berater für sich u.
ihre Kinder sucht Witwe in d. 40er Jahr.
Schweiz, tatkräftige, frohmittige Natur-
freundin, über gute Barmittel verf. Der
Kampf geg. d. konfessionelle Ringmauer
ist hart u. schwer für eine alleinst. Frau
und Mutter, welche es ernst nimmt mit
ihren Pflichten. Gibt es noch opferf.,
kinderl. Männer, um das abgebrochene
Leben eines frei- u. edelgesinnten
Vaters weiterzuführen? In tiefster Dank-
barkeit würde von reifem Frauengemüte
sonniges Familienglück hoch gehalten.
Unt. Zusich. absol. Diskretion erb. Offert.
unt. Chiff. Vc 2654 Z a. Postf. 20.015, Zürich

Literaturstelle der F. V. S.
J. Wanner, Mythenstr. 9, Luzern.

(Vertrieb freigeistiger Literatur).

FREIGEISTIGE VEREINIGUNG DER SCHWEIZ

Der Unterzeichnete meldet sich an als:

*MITGLIED der Freigeistigen Vereinigung der Schweiz,

*ABONNEMENT der „Geistesfreiheit“ (Monatsschrift, jährlich Fr. 5 —, für Mitglieder Fr. 4—);

Der Unterzeichnete wünscht:

Zustellung von PROBENUMMERN der Geistesfreiheit.

Name:

Wohnort: Strasse:

Zu richten an die **Geschäftsstelle der F. V. S., Postfach Basel 5.**

Nicht Gewünschtes gefl. streichen. — Die Geschäftsstelle gibt jede gewünschte Auskunft betr. Mitgliedschaft etc.